

Prototypen-Test: „Toiletten mit Hirn“!

Der Gang auf's WC stellt für viele Menschen mit physischer Behinderung ein Problem dar. Damit das „natürlichste Bedürfnis“ keine unnatürliche Anstrengung mehr kostet, forscht die TU-Wien nun an einer „intelligenten“ Toilette. Das Bezirksjournal berichtet exklusiv vom ersten „Probesitzen“!

■ von Hannes Wieser

„Bei einer 'Toilette mit Hirn' passt sich jede ihrer einzelnen Komponenten an die unterschiedlichsten Bedürfnisse körperlich beeinträchtigter Menschen an“, erklärt DI Paul Panek von der Forschungsgruppe für Rehabilitationstechnik „fortec“ an der TU-Wien.

Jedem sein „High-Tech-Klo“

Man muss sich das so vorstellen: Schon beim Betreten der Toilette stellt sich diese automatisch auf die von der jeweiligen Person als optimal erachtete Position ein. Nach

dem Verlassen sorgt ein vollautomatisches Reinigungssystem für optimale Hygiene, und die vielen nützlichen Hilffsysteme der intelligenten Toilette fahren wieder in einen unauffälligen Ruhezustand zurück.

Was die technologischen Herausforderungen betrifft, so kommen berührungslose „smart card“-Technologien mit Lese- und Schreibfähigkeit genauso zum Einsatz wie Sprachsteuerung, Bewegungssteuerung, Sensorsysteme und modernste Robotertechnik. Ob die Bedienbarkeit dieser Toilette auch verstanden wird, erforscht man



Ernst Böck testete das erste Labor-Prototypensystem der neuen „intelligenten Toilette“ sprichwörtlich auf Herz und Nieren.

Foto: Wieser

gerade mit umfangreichen Anwender-Tests. Beim ersten Probesitzen im Versuchslabor gab's lediglich mit der Fernbedienung (kleinere) Probleme. Testperson Ernst Böck resümiert: „Die Symbolik der Bedienungselemente an der WC-Fernbedienung ist noch nicht ganz eindeutig. Sonst funktioniert's aber ganz gut.“ DI Panek ergänzt: „Vor allem die Sprachsteuerung kommt bei den Testpersonen sehr gut an.“ Und: „Schon im Herbst wollen wir den endgültigen Prototypen in einem Caritas Socialis Tagesheim installieren.“

Das Forschungsprojekt wird von 11 Partnern aus 7 EU-Ländern durchgeführt. Mehr Informationen zur Intelligenten Toilette: www.fortec.tuwien.ac.at/frr